

Ein Single kommt selten allein

Von Kathili

Kapitel 6: Kennenlernen

Zuvor bei Sanji und Nami:

Entschlossen den Schritt zu machen, lief er auf den Tisch zu, an dem Nami zwar nicht alleine saß, aber trotzdem unbeteiligt durch die Gegend schaute, waren Vivi und Ruffy weit weg im Land der verliebten Küsserei. "Hey! Darf ich dir etwas Gesellschaft leisten?" fragte Sanji höflich. "Klar!" grinste Nami leicht verlegen und deutete mit ihrer Hand auf den ihr gegenüber stehenden Stuhl. "Ganz schön voll hier!" grinste Sanji, fiel ihm nichts Besseres ein, um ein Gespräch zu beginnen. "Ja!" begann sie zu sprechen. "Er scheint ganz schön beliebt zu sein!" lächelte sie und deutete auf Ruffy. "Ja, er ist ein lustiges und aufgewecktes Kerlchen! Man kann ihn nur mögen!" lachte Sanji und schüttelte amüsiert den Kopf, als er kurz auf das verliebte Pärchen sah, die sich fast gegenseitig verschlangen. Eine kurze Zeit sahen sie sich nur an, wusste keiner der beiden so recht, was sie sagen sollten. Sanji war es, der sich ein Herz fasste und das Wort übernahm. "Hübsch siehst du aus!" lächelte er ihr charmant entgegen. Röte stieg ihr ins Gesicht. "Danke!" antwortete sie verlegen. "Erzähl mir was über dich! Ich möchte dich gerne näher kennen lernen!" sagte Sanji interessiert, nachdem er einen großen Schluck von seinem Cuba-Libre nahm. "Was möchtest du denn wissen?" fragte sie neugierig und zog etwas schüchtern an ihrem Strohhalm. "Alles!" begann er "Vor allem interessiert mich, ob du Single bist!" fügte er charmant hinzu. Nami musste lachen, das war ja mal direkt. "Ja ich bin Single!" antwortete sie prompt, wobei auch Sanji nun lachen musste, hatte er natürlich auf diese Antwort gehofft. "Ich bin 19 Jahre alt. Zurzeit arbeite ich als Aushilfe in einer Nachrichtenagentur. Ist zwar kein Traumjob, aber ich hoffe, irgendwann einmal höher aufzusteigen. Mit meiner Schwester Nojiko bewohne ich ein kleines Appartement nicht weit von hier!" fasste sie kurz zusammen. "Ah Nojiko ist deine Schwester!" wiederholte er und blickte automatisch zu Nojiko und Ace, die gerade auf der Tanzfläche miteinander tanzten. "Ich hatte eher gedacht, dass Robin deine Schwester sei!" gab er zu und lächelte. "Wir gehn au tansennn!" unterbrach Ruffy das Gespräch der beiden und zog Vivi an der Hand hinter sich her. Nami zwinkerte ihrer Freundin noch kurz zu und schenkte sodann Sanji wieder ihre Aufmerksamkeit. "Nein! Robin ist nicht meine Schwester, sie ist meine beste Freundin!" korrigierte sie ihn. Stimmt, Robin. Wo steckte sie eigentlich? Suchend schaute sie sich im Raum um. Sanji folgte ihrem Blick. Sogleich erspähten sie das Szenario zwischen Robin und Zorro, das die beiden neugierig beobachteten. "Da sprühen ja mächtig die Funken!" stellte Sanji beeindruckt fest und sah zu Nami, die innerlich einen Freudentanz aufführte und sich ungemein für Robin freute, hatte diese ja anfangs ihre Zweifel daran, dass Zorro Interesse an ihr hatte. "Ja!" gab sie ebenfalls beeindruckt von sich und beobachtete neugierig weiter.

Mit ihren Getränken in der Hand begaben sich Zorro und Robin zurück an den Tisch der Mädchen, an dem mittlerweile nur noch Sanji und Nami saßen, hatten Vivi und Ruffy sich ja in der Zwischenzeit zu Ace und Nojiko auf die Tanzfläche verzogen. Mit breitem Grinsen wurden sie von Nami und Sanji empfangen. "Hey ihr Zwei!" sprachen Nami und Sanji im Chor, woraufhin Robin und Zorro lachen mussten. Kurz setzten sie sich an den Tisch, allerdings bestand Nami darauf mit Robin tanzen zu gehen, so dass die beiden auf die Tanzfläche stürmten und somit Sanji und Zorro am Tisch zurückließen.

Bei Zorro und Sanji am Tisch:

"Wow! Was war das denn? Man hat das Knistern ja förmlich bis hierher gespürt!" fragte Sanji beeindruckt. Zorro musste grinsen. "Ich musste mich konzentrieren. Beinahe wäre ich über sie hergefallen wie ein rüddiger Hund, als sie mir an die Brust gefasst hat!" gab er offen zu und schaute unauffällig zu Robin rüber, die ausgelassen mit Nami tanzte. "Da lagst du mit deiner Vermutung wohl völlig daneben!" sagte Sanji. Er freute sich für Zorro, war es mal an der Zeit, dass auch er mal ein Mädchen kennen lernte, mit der es was ernstes werden könnte. "Vermassel es nicht!" mahnte Sanji und widmete seine Aufmerksamkeit wieder den tanzenden Freundinnen. "Wie lief es bei dir?" fragte Zorro, sein Blick weiterhin auf Robin ruhend. "Ganz okay! Wir konnten noch nicht so viel miteinander sprechen, aber sie ist sehr offen und hat mir schon ein bisschen was von sich erzählt!" antwortete Sanji erfreut. "Ich bleib am Ball!" fügte er noch hinzu und stand auf, um sich zu den Mädchen auf die Tanzfläche zu begeben.

Bei Robin und Nami auf der Tanzfläche:

"Das war ja Romantik pur!" stellte Nami in Bezug auf die Szene zwischen Robin und Zorro erstaunt fest und zwinkerte ihrer Freundin zu. "Ich wusste gar nicht was ich da tue!" gab Robin ehrlich zu. "Es war total magisch! Ich wollte ihn einfach berühren! Keine Ahnung was in mich gefahren ist!" fügte sie, überrascht über ihr Verhalten, hinzu. "Ich hab dir ja gleich gesagt, dass er total auf dich abfährt!" meinte Nami triumphierend. "Wie war es bei dir?" erkundigte Robin sich neugierig. "Naja ich würde sagen ganz gut! Ich konnte noch nicht viel mit ihm sprechen!... Oh man, Sanji ist so heiß!" brachte sie ihre Freude zum Ausdruck. "Na dann bleib dran und hol ihn dir!" grinste Robin und machte mit einem kurzen Nicken auf Sanji aufmerksam, der soeben aufgestanden war und langsam auf die beiden zukam. "Darf ich mich zu euch gesellen?" fragte Sanji in charmantem Ton und begann zu tanzen. "Klar, sagte Robin lächelnd. "Was ist mit Zorro?" fragte sie Sanji und schaute neugierig in Zorros Richtung. "Der tanzt nicht gern!" erklärte Sanji. Ein breites Grinsen zierte sein Gesicht. "Vielleicht kannst du ihn ja umstimmen!" zwinkerte er und deutete mit dem Kopf in die Richtung seines Freundes. Wieder sah sie in seine Richtung und bekam ein breites Grinsen geschenkt, hatte er sie sowieso die ganze Zeit über beobachtet. Entschlossen tänzelte sie zum Tisch. Sie wunderte sich über ihr plötzliches Selbstbewusstsein, war sie doch sonst nicht so der Typ, der auf andere zuing. Wahrscheinlich war es der Alkohol, der sie dazu leitete, hatte sie mittlerweile schon reichlich getrunken. "Hey! Komm tanzen!" forderte sie ihn auf und tanzte vor seiner Nase weiter. "Lass mal! Ich bin nicht so der Tänzer!" winkte er lachend ab, und verfolgte weiter ihren tollen Hüftschwung. "Kannst du nicht tanzen?" fragte sie amüsiert, hatte sie irgendwie das Bedürfnis ihn herauszufordern. "Natürlich kann ich tanzen!" antwortete er gespielt empört. Sie grinste ihm frech entgegen, entschloss sich allerdings, sich zu ihm zu

setzen. "Dann erzähl mir was von dir!" sagte sie, stütze ihr Kinn auf ihre Hände und beugte sich leicht zu ihm rüber. Er schluckte, hatte er somit freie Sicht auf ihr einwandfreies großzügiges Dekolleté. Als ob er sich jetzt noch auf irgendetwas anderes konzentrieren könnte. Er räusperte sich kurz. "Wow, ähm... Puh, ist es warm hier drin?!" schweifte er ab und zwang sich, irgendwo anders hin zu sehen. Robin hob irritiert eine Augenbraue. Leise Enttäuschung machte sich in ihr breit, wollte er anscheinend weder mit ihr tanzen noch sich mit ihr unterhalten. Das war ja mal ne Abfuhr. Langsam stand sie auf, setzte ein gespielt freundliches Lächeln auf und riskierte einen kurzen Blick zur Tanzfläche, wo Nami und Sanji heftig flirteten und gemeinsam tanzten. Zorro wusste ihren plötzlichen Stimmungsumschwung nicht zu deuten, hatte er etwas falsches gesagt. Fragend sah er sie an. "Ich muss mal an die Luft!" sagte sie knapp, griff nach ihrem noch fast vollen Cocktail, lief in Richtung Ausgang und ließ einen völlig verdutzten Zorro zurück.

Bei Ruffy und Vivi:

"Schatz, du solltest vielleicht ein bisschen Pause machen mit dem Alkohol. Du hast noch Gäste hier!" sagte Vivi besorgt, konnte Ruffy kaum noch gerade laufen. "Vielleicht hassu recht! Ich tring nua no Wasssa!" lallte er und drückte Vivi einen Kuss auf den Mund. "Sollen wir mal kurz an die Luft, hinten im Hof?" fragte Vivi liebevoll. "Vielleicht wirst du dann ein bisschen klarer!". "Du biss die Beste, ich liebe dichhh!" kam es ehrlich von Ruffy und ging gemeinsam mit seiner Freundin im Arm zur Tür, die zum Hinterhof führte.

Bei Nojiko und Ace:

Viel hatten sie schon voneinander erzählt. Freudig stellten sie fest, dass sie so ziemlich auf einer Wellenlänge waren, was wohl auch dazu führte, dass sie so vertraut miteinander umgingen, als kannten sie sich schon länger. Ungeniert tanzten sie zur Musik und vergaßen die Welt um sich herum. Er riskierte einen kurzen Blick zu Sanji und Nami, die lachend und gleichzeitig flirtend miteinander tanzten. Nur im Augenwinkel bemerkte er, dass Robin fluchtartig den Tisch verließ und Richtung Ausgang verschwand. Nun richtete er seine Aufmerksamkeit auf Zorro, der sich fragend zur Tanzfläche wandte und Ace verwundert ansah. Ratlos zuckte er mit den Schultern. Ace schüttelte nur ungläubig den Kopf. Mahnend deutete er mit einem Kopfnicken zum Ausgang, um ihm zu signalisieren, dass er Robin sofort nachlaufen sollte. Zorro nickte kurz, nahm den letzten Schluck aus seiner Flasche und erhob sich von seinem Platz, um Robin nach draußen zu folgen. Zufrieden sah Ace ihm kurz nach und drehte sich wieder zu Nojiko, die von der Aktion nichts mitbekommen hatte, und tanzte weiter.